

LUIS TRENKER

Wenn das Luis Trenker wüsste

Mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit würde die Bergsteigerlegende Luis Trenker dem Alphetier Klemera auf die Schulter klopfen und sagen: „Michi, das hast Du gut gemacht – Du hast es besser als jeder andere verstanden, meinen Geist jung und frisch am Leben zu erhalten, in die heutige Zeit zu interpretieren, weit weg von Kitsch und Firlefanz, gerade heraus, so wie ich selbst es war und Du es bist.“

Eine ganze Lifestyle-Welt ist dabei in Bozen entstanden, in Bozen mitten in den Bergen Südtirols, wie sie nur hier entstehen konnte mit dem Spirit der Sportswear im besten Sinne und einer Konfektion, die frei von Konvention echte Männer, wunderschöne Frauen und seit kurzem auch lebensfrohe Kinder anzieht. Michi Klemera ist ein offener, sympathischer Charakter, dem man vieles, um nicht zu sagen alles, zutraut. Einer der anpackt und weiss was er will, mehr noch, der auch weiss, wie man es macht.

Dementsprechend war auch die erste Luis Trenker Style Night am letzten Samstag im November des Jahres



Michi Klemera

mit mehr als tausend Gästen im Park und in der Bar des grandiosen Hotel Laurin im Herzen von Bozen aus- und hergerichtet, so recht nach dem Gesamtkonzept des Unternehmens:

Nicht kleckern – vielmehr klotzen.

Für die ganz jungen Leser dieser Reportage: Wer war dieser Luis Trenker? Er prägte mit seinen unvergesslichen Filmen und seiner starken Medienpräsenz das Bild vom Berg und vom Bergsteigen wie kaum ein anderer. Die 1930er Jahre waren seine grosse Zeit. Bis heute zählt er zu den bekanntesten Bergsteigern, obwohl er vielmehr war als nur Alpinist. Von Hans-Jürgen Panitz ist jetzt ein Buch erschienen mit dem Titel „Luis Trenker ungeschminkt“, das beim Tyrolia Verlag unter der ISBN 978-3-7022-3041-8 bestellt werden kann. Darin wird gezeigt und beschrieben, welcher Bergfilmer, Schriftsteller, Architekt, Maler, Regisseur, Schauspieler, Bergführer, Herzensbrecher, Komödiant, Geschichtenerzähler und Lebenskünstler er war.

1995, also vor noch nicht allzu langer Zeit, wurde die Luis Trenker Srl. In Bozen von den Brüdern Michi und Hansjörg Klemera gegründet, hier hat sie bis heute ihren Hauptsitz und daran wird sich so schnell nichts ändern. Rund 300 Kunden setzen den „Alpine



Luis Trenker Kollektion Frühjahr/Sommer 2010

LUIS TRENKER

Lifestyle“ des Labels in ihren Geschäften um. Die Stilwelt der Modemarke umfasst neben den Luis Trenker Kollektionen Accessoires, Schuhe, Taschen, Körperpflege und last but not least ein nostalgisch gestyltes Fahrrad. Und weil man schon dabei ist gibt es auch Südtiroler Marmelade, mehr noch, Infrarot Kabinen im Trenker-Look, die in Kooperation mit dem Unternehmen Physiotherm hergestellt werden und darüberhinaus gibt es jetzt ein komplettes Suiten-Konzept für Hotels, wie es im Bergdorf Priesteregg im österreichischen Leogang schon installiert wurde.

Nachdem man sich von der anfänglichen Kooperation mit dem deutschen Lederhersteller Meindl getrennt hat, geht Michi Klemra seit 2000 in voller Eigenverantwortung den Weg der Expansion. Ob Einzelhändler, Shop in Shop Konzepte und eigene Luis Trenker Stores - Tendenz steigend.

Loden Steiner gilt mit seinem Luis Trenker Store in Obertauern in Salzburg als einer der langjährigen Partner. 2003 startete Luis Trenker mit Luis Trenker & Friends in der Münchner Hohenzollernstrasse, 2004 schloss Ursula Grubelnik, Inhaberin von Trachten & Mode Peter in Windischgarsten, einen Luis Trenker Store an das bestehende Geschäft an. 2006 eröffnete Bernd Nachbauer in Dornbirn einen Luis Trenker Shop. Im Jahr 2007 kam im Schweizer Zug ein weiterer Store hinzu und in Klagenfurt entschied der Leiter des Kärntner Heimatwerks, Ewald Opet-

nik, mit dem Südtiroler Lifestyle Label einen Store zu eröffnen. Andrea Arnold und Bernd Grötzinger erfüllten sich im Oktober 2008 mit dem Luis Trenker Store Opening in Kitzbühel einen Traum. Neben den Monolabel-Stores betreibt Luis Trenker gemeinsam mit wichtigen Handelspartnern auch Shop-in-Shops wie zum Bei-

Gottschalk, Günther Jauch, Stefan Raab, Armin Assinger oder DJ Ötzi zeigen sich immer wieder in der Lifestylemode von Luis Trenker.

Einen Gesamtumsatz will Klemra bewusst nicht nennen, denn in diesem Moment wird man automatisch in ein Klischee gesteckt, wie er sagt. Lediglich ein Orderplus von 17 (in Worten: siebzehn) Prozent für Frühjahr 2010 ist ihm zu entlocken – es läuft also gut. Den deutschen Markt, den Klemra besonders im Visier hat, stuft er als schwierig ein, doch das ist ohnehin kein Geheimnis. Mehrfach preisgekrönt auf der ispo in München stellt sich Luis Trenker dem kritischen Einzelhandel dort.

Unter dem Klemra-eigenen Credo „Life is wonderful“ wurde, wie oben bereits erwähnt, die erste und hoffentlich nicht die letzte Luis Trenker Style Night in Bozen gefeiert. Es war eine intensive Erfahrung, in die unkomplizierte und selbstverständliche Welt rund um das alpine Lifestyle Label einzutauchen, eine eingeschworene Community hat es getan.

Die Bar, das Restaurant und der Garten des Hotels bildeten den stilvollen Rahmen für ein Fest mit zahlreichen Highlights: Charity-Aktivitäten, Living Dolls, Champagner- und Cigar-Lounge, Musik mit Capitan JIVE, DJ Ricky Tara und Gail Anderson und vielem mehr. Die Stimmung war grandios, das Wetter, wie in Südtirol kaum anders zu erwarten, warm und schön. Den Höhepunkt bildete naturgemäss die Modenschau, bei der die authentischen Kollektionen präsentiert wurden.



Luis Trenker Kollektion Frühjahr/Sommer 2010



spiel bei Oberauch Zitt in Bozen oder seit 2009 bei Intersport Eybl in Innsbruck.

Kunden hat Luis Trenker nicht nur im Alpenraum und in fernen Ländern wie USA, Japan und Hongkong, auch die Prominenz liebt die unverwechselbare Mode aus Südtirol: Arnold Schwarzenegger, Marta Cecchetto, Thomas